Telfer



Gemeindenachrichten - Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Telfs

Jahrgang 19 - Ausgabe 172 - 1. Juli 2008



VOR DEM HIMMEL schritt Dr. Johannes Laichner am Sebastian-Tag.

Priesterweihe und Primiz

Ein seltenes Ereignis kann die katholische Kirchengemeinde im Juli fei-ern - der Telfer Dr. Johannes Laichner wird zum Priester geweiht.

Nach der Priesterweihe am 29. Juni im Innsbrucker Dom zu St. Jakob steht Telfs eine Woche später im Zeichen der Primiz. Im Pfarrbrief wird alles im Detail erklärt.

5. Juli 19 Uhr: Empfang beim Inntal-Center

6. Juli 9 Uhr: Einzug zum Prmizgottesdienst

12 Uhr: Empfang beim Widum, Agape 16 Uhr: Vesper mit Einzel-

Primizsegen

Dr. Laichner wird in Schwaz. wo er bisher schon als Diakon tätig war, seine erste Kooperatorenstelle antreten.

Dorffest und Wirtefest

35 Vereine beteiligen sich am heurigen Dorffest. Eine Woche später steigt das Wirtefest.

Wegen der Primiz hat Organisatorin GR Angelika Braun das Fest um eine Woche auf 12. Juli verschoben. Heuer gibt es erstmals am Wallnöfer-Platz ein großes Kinderprogramm mit KInderbetreuung.

Beim Wirtefest am 18. und 19. Juli setzt Organisator Hubert Mussack auf das bewährte Konzept. Am 19.7. spielen "Die Torpedos" im . Widumanger.

Mittelbogen zum Dorffest herausnehmbar.



Volksschauspiele starten in Saison 2008 - wieder mit Rahmenprogramm

Am 26. und 31. Juli sowie am 3. August sind die Premieren der heurigen Volksschauspiele-Saison.

Auf dem Spielplan stehen diesmal "Herr Puntila und sein Knecht Matti" von Bertold Brecht im Rathaussaal, - Das Dorf" von Caryl Churchill in der ehemaligen Pischl-Fabrik

und "Shakespeares sämtliche Werke leicht gekürzt" im Kranewitter-Stadl.

Heuer gibt's wieder ein schönes Rahmenprogramm: Film-vorführung "Krach im Hause Gott", Josef Hader, Elmar Drexel, Krista Posch und das Theaterprojekt "Mein Leben mir selbst"



Für den Bau einer neuen Volksschule im nepalesichen Dorf Kutal sammeln HAK-Schüler am Dorffest.

Die Schüler betreiben einen Stand, der Festbesuchern die Chance bietet zu helfen. 10 Euro kostet ein Baustein (Bild), der mit nepalesischen Schrift- und Zahlzeichen versehen ist und sich wunderbar als Anhänger eignet. Seite 7

Doppelnummer mit Ortsplan

Diese Doppelnummer des "Telfer Blattes" gilt für die Monate Juli und August. Ihr liegt kostenlos der neue Ortsplan des Echo-Verlages bei. Die nächste Ausgabe erscheint am 2. September.

Bären-Brunnen aufgestellt

In Rekordzeit fertig gestellt wurde der Brunnen vor dem Haas-Haus in Telfs. Spezialisten haben die Bärenfigur mittels Kran aufgesetzt.

Der Wipptaler Metallbildhauer Anton Amort schuf den Brunnen, der Telfer Anton Wörle ("Post Toni") stellte den Steinbären zur Verfügung. Sein Pendant bleibt weiterhin gegenüber auf der Mauersäule bei der Engel-Apotheke stehen. "Der Bär stammt vom Telfer Künstler Andreas Einberger und korrespondiert jetzt wunderbar mit den Gestaltungselementen desselben Künstlers auf dem Haas-Haus", freut sich Bgm. Dr. Stephan Opperer. Dieses wird derzeit noch restauriert... Seite 3







Fußballschauen wurde zum Fest

Das "Public Viewing" der Fußball-Europameisterschaft vom 7. bis 29. Juni am Wallnöfer-Platz fand großen Anklang. Alle Spiele wurden auf einer Großbildleinwand von ca. 15 Quadratmetern übertragen. Die Fanzone musste wegen des großen Andrangs erweitert werden. Die Bierbänke und Stehplätze an den Bars unter dem wetterfesten Zeltdach waren meistens ausgebucht.

Telfer Blatt Seite 2, 1. Juli 2008

Flurwächter hat sich bewährt



lung von lbert Schweigl zum Flurwächter hat sich bewährt. Er kontrolliert die bekann-

Die Bestel-

ten Wege und macht Hundebesitzer auf die geltenden Bestimmungen (Kurzleinenzwang, Fahrverbote etc.) aufmerksam.

Natürlich gibt es Einzelpersonen, die mit dieser neuen Regelung nichts anfangen können. Insgesamt sind die Rückmeldungen - auch aus der Landwirtschaft - jedoch positiv. Außerdem sind wir als Gemeindeverwaltung verpflichtet, erlassene Verordnungen im Interesse aller Mitbürgerinnen umzusetzen.

Es ist ohnehin unser Anliegen. dabei einvernehmlich vorzugehen - sprich durch Überzeugungsarbeit. Die Anzeige ist nur das letzte Mittel, wenn alles andere nichts mehr fruch-

Ihr Gemeinde-Amtsleiter Mag. Bernhard Scharmer

Golf-Cup im September

Auf der Golfanlage Seefeld Wildmoos findet am 7. September der "Telfer Golf-Cup" statt. Teilnehmen dürfen alle Telferinnen (Wohnsitz) mit einer Stammvorgabe von maximal -45, die Mitglied eines anerkannten Golfclubs sind. Informationen beim Golfclub Seefeld Wildmoos

Gärtner "frisierten" Sonnensiedlung

Im Bereich Sonnensiedlung haben die Telfer Gemeindegärtner heute die Grünanlagen gemäht. Auch der Spielplatz wirkt ietzt wieder wie frisch nach dem Frisörhesuch Speziell um diese Jahreszeit nimmt die Arbeit für die Gemeindegärtner kein

Ende. Das eingespielte Team um Alois Lindacher hat ein gewaltiges Pensum zu bewältigen - Lindacher, Reinhard Albrecht, Dietmar Schilcher und Martin Trigler waren am Dienstag mit Rasenmäher, Motorsensen und Rechen auf der "Telfer Hungerburg" unterwegs.

Gärtner stehen im Dauereinsatz

Nach dem Baumschnitt im Frühjahr beginnen die Gemeindegärtner mit dem Säubern der Spielplätze und Grünanlagen. Danach sind sie bis Oktober laufend mit der Mäharbeit beschäftigt. Zwei von ihnen sind ausschließlich als Gärtner tätig, Reinhard Albrecht auch als Platzwart am Emat und Martin Trigler als Friedhofshelfer.



Luis Lindacher, Reinhard Albrecht, Dietmar Schilcher und Martin Trigler (v.l.) an der Arbeit.

Kundmachungen

Ergänzender Bebauungsplan EBP 164F/98; Anderung Bebauungsplan für Bauplatz Gp. 3914/805, Am Wasserwaal 94;

Auflage

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Teils hat in seiner Sitzung vom 13.06.2008 gemäß § 5s ff. Tieller Raumordnungsgesetz 2005, LGB. Nr. 27/2005, id.d.g.f. die Auftlage und Er-lassung des Ergänzenden Bebauungsplanes EBP 164F/08 für die Gp. 3914/805 KG Teils. Am Wasserwaal 94, entsprechend den Planunterlagen und der ortsplanerischen Stellung-nahme des Raumpfahers beschlossen.
Dieser Bebauungsplan liegt in der Zeit vom

25. 06. 2008 bis 23. 07. 2008

amt, 3. OG, Technik II, zur öffentlichen Einsichtnahme auf ern uswam, 3. U.S., Teurner II., zur eitenstohen unsechnahme auf Personen, die in der Marktgemeinde Teils ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern die im Gamaindegebiet eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungstrist eine schriftliche Stellungnahme



Betreff: Aufhebung der Flächeuwidmungsplanänderung Nr. 132 Ausweisung einer Sonderfläche für den bestehenden Mots Gemeindegebiet Telfs;

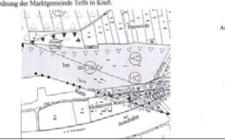
serwirtschaft der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck in seiner Stellungnahme der Abt. Was-serwirtschaft der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck in seiner Sitzung vom 13.06.2008 gemäß den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung 2001 (TGO) die Aufhebung der Flächen-widmungsplantinderung Nr. 132

Umwidrung einer Teilfläche aus der Gp. 4917/27 u.a., alle KG Telfs, im Ausmaß von ca. 2.660 m² von "FREILAND" (§ 41) in "SONDERFLÄCHE SPORTANLAGE – MOTOCROSS-STRECKE - SFMc" (§ 50)

Bereich des "Rietzer Drittels" im Anschluss an die bestehende Motocross-Anlage in der

Gemeinde Rietz beschlossen. Der Beschluss der Aufhebung tritt gemäß § 60 Abs. 3 TGO mit Ablauf der Kundmachungs-

25, 06, 2008 bis 09 07, 2008



Beachtliche Leistungen beim Schlusskonzert der Musikschule



TROMPETENTRIO: Philipp Pienz, Angelo Zankai, Pius Trostberger (v.l.).



DAS KAMMERKUSIK-TRIO "JoVaTe" - Teresa Pramhaas, Vanessa Waldhart und Johannes Appelt (v.l.).

Ihre Fortschritte zeigten die SchülerInnen der **Musikschule Region Telfs** beim Abschlusskonzert im Rathaussaal.

Die Lehrkräfte hatten alles gut vorbereitet und packten bei den Umbauten zwischen den Auftritten kräftig an. Dir. Mag. Johannes Stecher konnte u.a. Bgm. a.D. helmut Kopp und Gattin Bella beim Konzert begrüßen.

Zum Abschluss des gelungenen Konzertes spielen am Eduard-Wallnöfer-Platz das Unterstufenblasorchester (Leitung: Florian Trenkwalder & Benjamin Micheler) und die Steel-Drum-Band (Leitung: Stefan Schwarzenberger). Das ließ sich auch Bgm. Dr. Stephan Opperer nicht entgehen.



DIE STEELDRUM-BAND der Musikschule



FAGOTT UND OBOEN: Vera Kathrein, Yvonne Ziegler, Julia Scheiring (verdeckt) und Romana Ladner (v.l.).



Landtagswahl in Telfs





JUNGWÄHLER waren diesmal schon ab 16 Jahren stimmberechtigt.



 ${\it DAS\ AUSZ\"{A}HLEN\ verl\"{a}uft\ nach\ einem\ vorbesprochenen\ System}.$



IN DER ZENTRALE liefen die Fäden zusammen.



Mit 19,7 Prozent war die Liste "Fritz" auch in Telfs der große Sieger bei der Landtagswahl. Die FPÖ legte ebenfalls stark zu.

56,3 Prozent der 10.050 wahlberechtigten Telfer gaben ihre Stimme ab. Das Ergebnis:

ÖVP: 24,7 % SPÖ: 16,4 % Grüne: 13,6 % FPÖ: 22,6 % KPÖ: 1,5 % DC: 1,6 % Fritz: 19,7 %.

Mehr als 500.000 Tiroler wählten am 8. Juni ihren Landtag. In der Marktge-meinde Telfs waren 10.050 Personen wahlberechtigt. Ihnen standen die Wahlsprengel 1 - 7 in der Dreifachturnhalle zur Verfügung. Die Mitglieder des Wahlsprengels 8 kamen mit der Wahlurne ins Altenwohnheim Wiesenweg, das Altenwohnheim Heilig-Geist und das Gemeinschaftshaus Mösern. Rund 100 ehrenamtliche Beisitzer und Helfer aller Parteien sorgten gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung für den reibungslosen Ablauf des wichtigen Urnenganges. Die Auszählung begann um 16 Uhr, das Telfer Ergebnis lag um 17:30 Uhr vor. Die Tiefgarage im Sportzentrum war kostenlos benützbar, der Ortsbus fuhr gratis.



IM ALTENWOHNHEIM schlug der Sprengel 8 seine Zelte auf.



IM SPRENGEL 7 wurden 771 Stimmen abgegeben.



GENAUIGKEIT ist beim Auszählen oberstes Gebot.



SPANNUNG bei der internen Hochrechnung.

	D
100	
1	
	7
100	

DIE BLAUEN KUVERTS enthielten die Stimmzettel.

				davon entfallen auf							
Sprengel	Wahlbe- rechtigte	Abgegebene Stimmen	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	FPÖ	KPÖ	DC	FRITZ
1	1.705	931	16	915	230	145	121	206	15	4	194
2	1.351	777	16	761	176	143	109	166	9	7	151
3	1.359	756	12	744	160	127	102	184	15	10	146
4	1.297	709	8	701	169	136	86	166	9	17	118
5	1.319	750	7	743	156	113	118	161	7	17	171
6	1.305	820	12	808	227	118	100	174	14	23	152
7	1.382	771	11	760	168	116	116	190	13	12	145
8	332	143	6	137	90	15	4	10	0	0	18
1-8	10.050	5.657	88	5.569	1.376	913	756	1.257	82	90	1.095
in %		56,3%	1,6%	98,4%	24,7%	16,4%	13,6%	22,6%	1,5%	1,6%	19,7%

Seite 4, 1. Juli 2008 TELFS Telfer Blatt

Nachrichten aus dem Standesamt



für die verbandszugehörigen Gemeinden Flaurling, Oberhofen im Inntal, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling in Tirol, Telfs und Wildermieming. Am Standesamt Telfs wurden folgende Personenstandsfälle im Verzeichnis eingetragen:

GERURT

Am 28.05.2008 – Isabella Maria Gunsch (Mutter: Mag. phil. Gunsch Helene Kathrin, 6410 Telfs)

EHESCHLIESSUNGEN

Am 23.05.2008 – Staudacher Otto Franz, Dipl.-Ing. (FH) und Lindenthaler Beate, beide Telfs

Am 24.05.2008 – Ruetz Markus und Bucher Christine,

beide Polling in Tirol Am 24.05.2008 – Vasiljkovic Zlatko und Vasiljkovic Dragane, beide Telfs Am 30.05.2008 – Kurt Mehmet und Koyuncu Melek, beide Telfs Am 31.05.2008 – Florio Aurelio und Fatkic Ifeta, beide

Am 31.05.2008 – Pamer Josef und Strasser Anita, beide Telfs

Telfs

Am 31.05.2008 – Singer Wilhelm und Kreuzer Silvia, beide Telfs

Am 07.06.2008 – Miskic Marijo und Teszner Syliva, beide

Am 07.06.2008 – Öztürk Adem und Prantl Carmen, beide Telfs

Am 13.06.2008 – Savci Serkan und Kerpic Gamze, beide Telfs

Am 20.06.2008 – Mermer Serkan und Yigit Ecem, beide Telfs

Am 21.06.2008 – Hofer Norbert, Dr.iur. und Juen Brigitte, beide Telfs Am 21.06.2008 – Schachinger Markus und Unterrichter Kerstin, beide Polling in Tirol

STERBEFÄLLE

Am 15.05.2008 – Wanner Josefina aus Telfs, 88 Jahre Am 19.05.2008 – Gruschnig Rosa aus Flaurling, 82 Jahre Am 31.05.2008 – Ganner Fidel Hermann aus Telfs, 89 Jahre

Am 11.06.2008 – Eberharter Franz aus Telfs, 66 Jahre

Jubiläumsprogramm 2008

Die Priesterweihe von Dr. Johannes Laichner und das Dorffest sind im Juli Höhepunkte des Jubiläumsjahres.

Das Programm der Tiroler Volksschauspiele Telfs im Juli und August (siehe Seite 14) ist vielversprechend. Heuer gibt's wieder ein Rahmenprogramm, in dem u.a. Krista Posch, die Moid-Darstellerin in Felix Mitterers damaligem Skandalstück "Stigma", einen Abend gestaltet.

Der von Seniorenbund und Pensionistenverband oranisierte Familienwandertag am 24. August soll zum Großereignis werden.



JUBI	JUBILÄUMS-VERANSTALTUNGEN IM JULI								
	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort					
01. Hauptschulen Telfs		Hauptschulen Telfs	100 Jahre MGT – Friedenswanderung aller Haupts	100 Jahre MGT – Friedenswanderung aller Hauptschüler					
	"Wir nehmen den Möserer See in Telfer Besitz" – Schlussgottesdienst bei der Friedensglocke mit Fest der Hauptsch								
01. –	05.	Tennisclub Telfs	Internationales ITF – Futureturnier - \$ 10.000,	Tennisanlage Birkenberg					
05.	19.00	Pfarre	Empfang MMag. Johannes Laichner	Inntalcenter					
05.		Krippenverein	Blumenschmuck	Brunnen "Guter Hirte"					
06.	09.00	Pfarre	Einzug des Primizianten vom Elternhaus						
06.	09.30	Pfarre	Primizgottes dienst	Pfarrkirche Peter und Paul					
06.	16.00	Pfarre	Vesper mit Primizsegen	Pfarrkirche Peter und Paul					
12. Schachclub Telfs		Schachclub Telfs	Kinder- und Jugendschachturnier und offenes Sim	Kinder- und Jugendschachturnier und offenes Simultanschach für die Bevölkerung					
12.		MG Telfs und Vereine	Dorffest	Ortszentrum					

JUBILÄUMS-VERANSTALTUNGEN IM AUGUST

JODILAGING VERANGIALIGITALIS IN AGGOST						
	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort		
02.		Jungbauern	Traditionelles Waldfest	Emat		
16.	13.00	Marktgemeinde Telfs	Kinderfest	Sportzentrum		
22.		Alpenverein Hohe Munde	Nacht der Munde	Rauthhütte		
24.		Seniorenbund/PensVerband	Familienwandertag – 3 Routen	Start/Ziel - Sportzentrum		

JUBILÄUMS-VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER

JUBIL	JUBILAUMS-VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER							
	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort				
6 7.		Modellflugverein Telfs	1. Indoorflugshow im Tiroler Oberland	Sportzentrum				
11 1	4.	Seniorenreferat der MG Telfs	Senior Aktiv – Kunstausstellung und Lesung					
		Präsentation des Seniorenhef	tes 100 Jahre – Lebensgeschichten	Kleiner Rathaussaal				
12.	15.00	Kopffüßlerbande	Kasperl mit LariFari	Kleiner Rathaussaal				
18.		Verein zur ganzheitlichen Ent						
		Kino- oder Dokumentarfilme	mit historischem oder geografischem Hintergrund	Rathaussaal oder Noaflhaus				
26.	15.00	Interregional	Tiroler Kinderliedermacherfestival	Großer Rathaussaal				
	18.00	Interregional	1. Tiroler Kinderliedermacherfestival	Großer Rathaussaal				

Aus der Gemeinde-Chronik von Dr. Stefan Dietrich

Auch acht Telfer huldigten dem Kaiser

1908, im Jahr der Markterhebung, war nicht nur für Telfs ein Jahr des Feierns und des Jubels. In der ganzen österreichisch-ungarischen Monar-chie feierte man den 78-jährigen Kaiser Franz Joseph, dessen Thronbesteigung im Jahr 1848 sich zum 60. Mal jährte. Höhepunkt der Huldigungen war ein großer Festumzug in Wien am 12. Juni. Menschen aus allen Kronländern nahmen daran teil. Die Gruppen traten in ihren Landestrachten auf oder thematisierten besondere Ereignisse aus der Geschichte Österreichs. Unter den Tiroler Festzugteilnehmern marschierte die hier abgebildete kriege-risch aussehende Truppe aus Telfs. Die acht Männer erinnerten an den Befreiungskrieg von

Vom Auftritt der Telfer wissen wir ledialich durch dieses eine Foto, das im 1988 erschienenen Telfs-Buch abgedruckt ist. Die Aufschrift: "12. Juni 08. Telfs im Kaiserjubiläumsfestzug in Wien". Der leider unvollständige Vermerk zu den Dargestellten lautet: 1. unbekannt; 2. Heiß (Kaufmann), 3 Pöham (Mundewirt); 4. Veitl (Sagschneider), auf der Kanone sitzend; davor, 5. Schneitter; 6. unbekannt; 7. teilweise verdeckt, Blasser Edi (Metzger); 8. unbekannt.



EINE SELBST GEBASTELTE KANONE hatte die Telfer 1809-Gruppe beim Festumzug dabei.

Leider ist das Originalbild, das für die Reproduktion im Buch als Vorlage diente, nicht mehr auffindbar. Aber wer weiß? Vielleicht gibt es noch irgendwo in Telfs ein weiteres Exemplar davon, vielleicht sogar mit vollständigen Angaben zu den abgebildeten Personen. Wenn ja, würden wir uns freuen, das Bild für kurze Zeit ausleihen zu dürfen um es für die Gemeindechronik zu scannen. Natürlich freuen wir uns auch über jedes andere historisch interessante Telfs-Foto. Sollten Sie uns eines zur Verfügung stellen wollen, wenden Sie sich bitte über das Gemeindeamt an den Ortschronisten Hansjörg Hofer!

: Archiv Dietric

Eröffnung Rathaussaal - Frühjahrskonzert

Jubiläumsmarsch zur Rathaussaal-Eröffnung





DIE JUGENDKAPELLE zeigte nach der Pause ihr Können.



STABFÜHRER MATTHIAS REITER stieß mit Pfarrer Dr. Peter Scheiring an.



GEORG NEUHAUSER interpretierte Queen.

Zwei Höhepunkte prägten das gelungene Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Telfs: Die Uraufführung des Jubiläumsmarsches und die Eröffnung des neuen Rathaussaales.

Obmann Walter Fartek konnte mit 58 Musikantlnnen, dem Stabführer und vier Marketenderinnen eine starke Kapelle präsentieren, die unter der musikalischen Leitung von Kpm. Andreas Kranebitter das Publikum begeisterte.

Bgm.a.D. Helmut Kopp moderierte gekonnt den musikalischen Reigen. Er stellte u.a. das größte und kleinste, schwerste und leichteste, älteste und jüngste Mitglied der MMK vor.

Nach der Pause zeigte die Jugendkapelle ihr Können. LH DDr. Herwig van Staa und eine Reihe von Ehrengästen lauschten dann dem von Landeskapellmeister Mag. Hermann Pallhuber komponierten Marsch zum Jubiläum "100 Jahre Marktgemeinde Telfs". Dann übergab Pallhuber Bgm. Dr. Stephan Opperer die Partitur des Marsches.

Bgm. Opperer bezeichnete die Eröffnung des umgebauten Rathaussaales als krönenden Abschluss der Revitalisierung des Telfer Ortszentrums.





DIE PARTITUR des Jubiläumsmarsches übergab Komponist Mag. Hermann Pallhuber an Bgm. Dr. Stephan Opperer . Mit Obmann Fartek (r.) stieß LH DDr. Herwig van Staa auf das gelungene Konzert an.

Marktmusik zählt 63 Aktive

Die Marktmusikkapelle Telfs (MMK) umfasst derzeit 63 Mitglieder - 58 MusikerInnen, den Stabführer und vier Marketenderinnen. Die Kapelle wurde 1751 gegründet und feierte 2001 ihr 250-Jahre-Jubiläum. Walter Fartek ist seit 2006 Obmann, Andreas Kranebitter Kapellmeister. Als Stabführer fungiert Matthias Reiter. Die Jugendkapelle zählt 23 Jungmusikantlnnen. Simone Witting ist Jugendreferentin in der MMK und im ganzen Musikbezirk.



EHRENOBMANN Leopold Scharmer und Gattin Ida wurden von LH DDr. Herwig van Staa begrüßt.

Telfer Blatt Seite 6, 1. Juli 2008







Obstbauverein: Viel Interesse am Tag der offenen Gärten Aufschlussreiche Einblicke gewährten zehn Gartenbesitzer am Tag links). Zum Obstbauverein kam Ingrid Noichl wegen ihres einzigen Baumes,

der offenen Gärten des Obst- und Gartenbauvereins. Viele Interesssierte ließen sich die Chance nicht entgehen.

Als Ingrid Noichl in der Sonnensiedlung ihr Reihenhaus bezog, wollte die Wohnbaugesellschaft den kleinen Abhang vor ihrer Terrasse mit "dankbaren" Bodendeckern bepflanzen. Frau Noichl stoppte dieses Vorhaben. Jetzt blüht und gedeiht dort eine Vielzahl von Pflanzen auf kleinstem Raum -Nutzpflanzen wie Tomaten und verschiedenste Beeren sowie unzählige Zierpflanzen. Einer der Stars ist der eineinhalb Meter hohe Sauerampfer (Bild

einer Marille. Am "Gartentag" erhielt sie in ihrer Oase "klein und fein und kunterbunt" Besuch aus ganz Tirol und freute sich über reges Interesse an ihrem Paradies und der Dokumentation seiner Entstehung.

'Der Gartentag war ein super Erfolg", freut sich Dr. Doris Haidlen, die Schriftführerin des Vereins. Pro Garten wurden 30 bis 60 Besucher gezählt auch bei der Familie Köll in Pfaffenhofen (Bild Mitte) sowie bei Oskar Lotter und Erika Keil an der Saglstraße, wo sich auch VBgm. Michael Raffelsberger als interessierter Gast einstellte (Bild rechts).

Obstbauverein feiert Hunderter

Genau so wie die Markt-gemeinde Telfs feiert der Ost- und Gartenbauverein heuer sein 100-Jahre-Jubiläum. Der rührige Ausschuss um Obmann Max Bernhart trägt eine Reihe von Veranstaltungen zum Jubiläumsreigen bei.

Eine davon war die Pflanzung eines Nussbau-mes im Garten des Franziskanerklosters am 11. April.

Am Tag der Offenen Gärten lud der Verein Interessierte ein, sich in ausgewählten Gärten umzuschauen.

- Beeren, Wein & Co (Pepi und Renate Waldhart, Lehngasse 3, Pfaffenhofen)
- Kunst im Garten (Barbara und Georg Köll, Aue 245, Pfaffenhofen)
- Vogelparadies im Naturgarten (Waltraud Weißba-cher, Voglerweg 18)
- Ein Obstgarten aus Liebhaberei (Norbert und Hilde Mussack, Georgenweg 9)
- Ribiselschnitten bei der Kräutermauer (Renate und Peter Brunner, Emil-Ladstätter-Weg 8)
- Apfelkuchen im Obstanger (Toni und Franziska Sterzinger, Prof.A-Einberger-Str.7)
- Ein Glas Weißwein am Teich (Oskar Lotter und Erika Keil, Saglstraße 34)
- Klein und Fein und Kunterbunt (Ingrid Noichl, Michael-Gaismair-Str. 53, Sonnensiedlung)
- · Obst in seiner edelsten Form (Heidi und Kurt Leitner, Cosmus-Schindler-Str.
- 18-20 Uhr Wunderwelt Kräutergarten (Doris und Christoph Haidlen, Josef-Gapp-Str. 12)

Kundmachungen

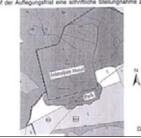
Flächenwidmungsplanänderung Nr. 149

Auflage

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Teils hat in seiner Sitzung vom 13,66.2008 gemäß den Bestimmungen des 5. Abschnittes, insbesondere des § 68 des TROQ 200. LOBE Nr. 27/2006 Ld d.g. F. die Auftage und Ertassung der Flachenwinungsplanhaderung Nr. 149 - Umeridmung von Teilflächen aus den Opn. 4284/1 u. 4284/2, beide KG Teits, im Gesamtsusmaß von cs. 6.800 m² von "FREILAND" (§ 41) in "SONDER-FLÄCHE. – PARKANAGES PP» (§ 41)s, für das Hotel Intersipen in Buchen im südlichen Anschluss an den Trakt "Inntal".

chend der planichen Danstellung und dem raumplanerischen Gutachten sowie der gnahmen der Bezirksforstinspektion Telfs, des Umweltreferaftes der Bezirkshaugt-halt Innabruot und der Widbach- u. Lawinerwerbauung beschlicssen. Jakhensidmungsplanafoderung legt in der Zeit vom 25. 06. 2008 bis 23. 07. 2008

uant, 3. OG, Technik III zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Personen, die in de emeinde Teits ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die im Gemeindegebei eigenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, beis spätestens ein och Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzuge-



Aligemeiner und Ergänzender Bebeuungsplas ABP 665Erüh-EBP 19288, Ausweinung Hehstungsplan im Hereich Brochweg in Mitertt;

Auflage

Der Gemaindens der Marksgeweisde Telfs har in neiner Sitzung vom 13.66.2008 garath §6 S4 ff Ti-reler Raumendumgaigusetz, LGRIL Nr. 27/2006, Ld.d.g.F. (TROG 2006) die Auflage und Krlassung des kombinisertes Allpomeiren v. Ergalwiesdes Unbauungsplanes ABP 66/38/08 und EBP 197/08 im Berrich des Grundstübles Gp. 44/3 KG Telfs, im Brechveng im Mösser, emspunhend den Plannischigen und der orseptimertsichen Sielbaugnahme des Raumptaners serole den Stellungsahmen der Wildhach: a. Lawinzuverbaumen, den Urmwirterferates der Bezifschaupfmannschaft Insubruck und der Gemeinbeseich Telfs Genöhl besichkunsen. Dieser Bebaumgsplan lägg in der Zait vom

25 04 2009 bis 23 07 2009

im Bausen, 3. OG, Technik III., zur Offindlichen Einsichtnahmz zuf. Persanen, die in der Marksgemeinde Tellt ihren Hauptwohnste haben und Rockmeng preindegehört eine Liegemechelt oder sinen Beleich bestehen, steht das Recht zu, bis Wochs nach Adhud der Auffegungstrist eine schriftliche Stellungsahne zum Eitnarf i



Flächenwidmungsplanänderung Nr. 154

Auflage

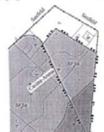
Der Gemeinderat der Marktgemeinde Telfs hat in seiner Sitzung vom 13.06.2008 gemäß den Bestimmungen des 5. Abschnittes, insbesondere des § 66 des TROG 2006, LGBI, Nr 27/2006 i.d.d.g.F., die Auflage und Erlassung der Fischenwidmungsplananderung

Nr. 154 - Umwidmung einer Teilfläche aus der Gp. 4367/1 u.a., alle KG Teils von "FREILAND" (§ 41) im "SONDERFLÄCHE – SPORTANLAGE SFSa" (§ 50), im Bereich der "Casino-Arena" Seefeld,

Bereich der glasind-Arena" derereit, echend der planlichen Darstellung und dem raumplanerischen Gufachten sowie de gnahme der Bezirksforstinspektion Toffs beschlössen. Diese Flächenwidmungsplan änderung liegt in der Zeit vom

25. 06. 2008 bis 23. 07. 2008

uamt, 3. OG, Technik III zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Personen, die in der gemeinige Teifs ihren Hauptwichnaltz haben und Rechtstägern, die im Gemeindegebiet gegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spietestens eine Wo-ch Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzuge-



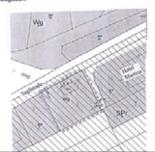
Ergänzender Bebauungsplan EBP 097H/08; Festlegung einer gestaffelten Baufluchtlinie, Sagistraße 30.

Auflage

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Teils hat in seiner Sitzung vom 13.06.2008 gemäß §
54 ff. Tiroler Raumordnungsgesetz 2006, LGBt. Nr. 27/2006, id d.g.F. die Auflage und Erlassung des Ergänzenden Bebauungsplanes EBP 097H00 für die Bp. 814 KG Telfs,
Sagistraße 30, entsprechend den Planunterlagen und der ortsplanerischen Stellungnahme
des Raumplaners beschlossen.
Dieser Bebauungsplan liegt in der Zeit vom

25. 06. 2008 bis 23. 07. 2008

im Bauarnt, 3. OG, Technik II, zur öffertlichen Einsichtnahme auf. Personen, die in der Marktgemeinde Telfs ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die im Gemeindegebiet eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme



Dorffest 2008

Viel Neues beim 5. Dorffest am 12. Juli



VIEL STIMMUNG

Herzliche Einladung zum Dorffest!



Eine Fülle von Veranstaltungen begleitet uns heuer durch das Jubiläumsjahr. Eine der größten ist sicher das Dorffestl, die 5. Schmankerlnacht der Telfer Vereine.

Getragen und veranstaltet wird es von 35 Telfer Vereinen, die in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde den Bewohnern von Telfs und Umgebung eine unvergessliche Nacht der Begegnung in fröhlicher Stimmung bereiten werden.

Schon die Vielfalt der Köstlichkeiten zeigt die Bemühung der Vereine, für jeden Geschmack etwas anzubieten. Auch heuer verzichten die Vereine auf den Ausschank von harten Getränken, was, wie die letzten Jahre gezeigt haben, der guten Laune bei Jung und Alt keinen Abbruch tut. Drei Musikgruppen mit unterschiedlichen Musikrichtungen auf verschiedenen Plätzen werden das Ihre zur guten Stimmung beitragen.

Als Organisatorin darf ich mich bei allen Funktionären für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Alle TelferInnen möchte ich herzlich einladen, die Bemühungen der Vereine zu goutieren, sich eine Nacht lang verwöhnen zu lassen und das fröhliche Miteinander in unserem Ort zu genießen.

Ihre GR Angelika Braun

verspricht wieder zum Publikumsmagnet zu werden. Die "Schmankerlnacht der Telfer Ver-eine" ist ein Höhepunkt im Veranstaltungskalen-

Das "Fest der leisen Töne" wird von Jahr zu Jahr weiterentwickelt und ausgedehnt. Diesmal beteiligen sich 35 Vereine.

Drei Musikgruppen sorgen für Stimmung:

- Angather Blechschad'n Außerfellner Tanzlmusig
- Big Band Mils

Neu sind heuer die Pfandbecher, die sich in anderen Gemeinden bei derartigen Festivitäten schon sehr bewährt haben. Drei Spülmaschinen stehen dafür bereit.

Alles ist organisiert - nur das Wetter muss mitspielen. Bisher immer?? Wetterglück

Auch die Aufräumungsaktion am Sonntag früh ist schon organisiert. Die Mannschaft um ? steht bereit

Neuerungen diesmal:

- √ Großes Kinderprogramm am Wallnöfer-Platz mit Kinderbetreuung und Ratzfatz-Konzert um 19 Uhr
- Aktion Pfandbecher zur Vermeidung von Müll
- ✓ Durchfahrt der Luitascher Traktorspinner

schule im nepalesischen Dorf Kutal unterstützt eine Projektgruppe der Handelsakademie Telfs. Beim Dorf-

Besonderer Symbolwert

Im Jubiläumsjahr hat das Dorffest einen besonderen Symbolwert. Es ist das Fest der Begegnung für alle TelferInnen und Bewohner der Region.

Im Vorjahr haben wir uns noch beeilt, die Untermarktstraße vor dem Dorffest fertig zu machen. Jetzt ist der Ortskern neu gestaltet und steht den TelferInnen zur Verfü-



Rund ein Viertel unserer Vereine macht beim Dorffest mit. Ihnen gebührt ein aufrichtiger Dank. Denn sie leisten das ganze Jahr über ehrenamtlich Gewaltiges, besonders auch viel Kinder- und Jugendarbeit.

Beim Dorffest sieht man, wie positiv eine temporäre Fußgängerzone angenommen wird. Wir sollten in dieser Richtung weiterdenken - mit dem Ziel, wenigstens zu gewissen Zeiten den Bereich Untermarktstraße ganz den Fußgängern zu überlassen. Allein das Zurückdrehen der Fahrtrichtung der Einbahn zwischen Apotheke und Bezirksgericht (auf die Fahrtrichtung West - Ost) würde den reinen Durchzugsverkehr großteils aus dem Zentrum verbannen.

Bürgermeister Stephan Opperer

Bieranstich um 18 Uhr



Der Bieranstich mit Bgm. Dr. Stephan Opperer um 18 Uhr vor dem Rathaus ist der offizielle Beginn des Dorffestes.

Bgm. Opperer stößt traditionell mit den Gemeinderäten, den Obleuten der teilnehmenden Vereine und den Ehrengästen an. Traditionell spendiert die Stiegl-Brauerei als Bierlieferant (Name Gebietsvertreter) das Anstich-Fass.

Bausteinaktion für Volksschule in Nepal Den Neubau einer Volks-



fest verkaufen die Schüler dafür Bausteine. Daniel Belloni, Daniel Mair

und Wolfgang Schaber haben sich viel vorgenommen. Unterstützt von ihrem Lehrer Mag. Bernhard Stummvoll wollen sie so viel Geld sammeln, dass der Schulbau finanziert ist. Sie

-otos (2): Privat

DANIEL BELLONI, Daniel Mair, Wolfgang Schaber und Mag. Bernhard Stummvoll (v.l.) setzen sich für Nepal ein.

benötigen 10.000 Euro.

Also haben die engagierten Handelsakademiker 10 x 100 Bausteine mit den nepalesischen Zahlen von 1 - 100 organisiert. Sie sind sehr dekorativ und tragen auf der Rückseite nepalesische Symbole. Sie sind absichtlich klein gehalten und können an Halsketten gehängt werden, die ebenfalls zum Verkauf stehen - am Stand direkt vor dem Rathaus-Eingang.

Chandra Tamang, der Projektleiter, wird selbst am Verkaufsstand stehen. DI Günther Stummvoll und Christa Sprenger vom Verein "nepaleducAID" geben Auskünfte.

Die bestehende Schule in Kutal ist in einem desolaten Zustand (Bild). In gefängniszellengroßen Räumen mit 12 Quadratmetern werden jeweils 30 Kinder unterrichtet. Der Neubau wurde aus Geldmangel mehrmals verschoben.

1 Euro Pfand für die Umwelt

Die Aktion "Pfandbecher statt Glas" wird heuer erstmals auch beim Telfer Dorffest durchgeführt - sie hat sich in anderen Orten schon bestens bewährt. Zweck ist die Vermeidung von unnötigem Plastikmüll.

Die Abwicklung ist sehr unkompliziert: beim ersten Getränk zahlt der Gast 1 Euro Pfand - dann tauscht er den Becher beim Bestellen jedes weiteren Getränks einfach aus. Erst zum Schluss holt er sich gegen Rückgabe des Bechers den Pfand-Euro zurück.

Seite 8, 1. Juli 2008 Telfer Blatt

Dorffest 2008

Kinder bestens aufgehoben

Weil das Dorffest eine Veranstaltung für alle - besonders für Familien - ist, legt Organisatorin GR Angelika Braun heuer bedonderen Wert auf die Kinderbetreuung. Das gleiche Team, das während des Sommers im Rahmen der Erlebniswochen auch die bewährte Kinderbetreuung im Telfer Bad übernimmt, kümmert sich während des Dorffestes um die Kids. Am Wallnöfer-Platz wird dazu allerlei Programm geboten.

Kinderprogramm mit guter Betreuung

Das Kinderprogramm und die Kinderbetreuung am Wallnöferplatz sind wichtige Neuerungen beim heurigen Dorffest.

Verschiedene Vereine bieten ein anwechslungsreiches Programm für die Kinder an:

√ 20 Go-Karts (ÖAMTC mit Georg Brückl)

✓ Eishockteytor zum Spielen und Kennenlernen (Eishokkeyclub Eisblären Telfs)

✓ Großer Kletterturm (Alpenverein Telfs Sektion Hohe Munde)

- ✓ Haflingerpferde zum Ausreiten (Reitstall Waldhart)
- ✓ Hüpfbura
- ✓ Mini-Spiel-Ecke
- √ Kinderschminken
- ✓ Verpflegung: Zuckerwatte, Popcorn, Eis, Säfte

Die Betreuung der Kinder haben die bewährten MitarbeiterInnen der Erlebniswochen der Marktgemeinde Telfs übernommen.



FÜR KINDER wird ein spezielles Programm gemacht.



RatzFatz: Konzert ab 19 Uhr

RatzFatz - das sind Frajo Köhle und Hermann Schwaizer-Riffeser. Ihr Terminkalender ist "nicht ohne". Im Juli treten sie zwei mal in Deutschland und ein mal in Vorarlberg auf. das Dorffest ind Telfs geht sich trotzem aus.

Wenn Prof. Ratz und Dr. Fatz im Rathaussaal auftraten, war dieser stets bis zum letzten Platz gefüllt. Mit ihren Programmen "RatzFatz - schwarze Katz", "RatzFatz G'sang und G'schwatz" begeisterten sie jung und alt.

Frajo Köhle unterrichtet Gitarre und Musikalische Früherziehung sowie Elementare Musik und gibt Kurse im In- und Ausland, Hermann Schwaizer-Riffeser unterrichtet Gitarre, Mandoline und Musikalische Früherziehung.

Am Dorffest Telfs geben sie ein Konzert für Junge und Junggebliebene

www.ratzfatz.at

Schau beim Inntalcenter

Die "Luitascher Traktorspinner" führen mehrmals im Jahr Ausfahrten durch und machen bei Veranstaltungen mit.

Heuer ist das Telfer Dorffest ein wichtiger termin in ihrem Jahreskalender.

Sie stellen ihre alten und gepflegten Maschinen am 12. Juli von 16 bis 18 Uhr beim Inntalcenter auf und tuckern zur Eröffnung des Festes durch das Ortszentrum.

Sperren Verkehr Sicherheit Parkplätze

Parkplätze:

- Rathaus-Tiefgarage
- Kirchstraße (beim Fasnachtsbrunnen und gegenüber)
- bei Fahrschule Kausl (Westseite)
- Fugger-Kreuzung nördlich des neuen BTV-Gebäudes
- ehemaliges Lindacher Areal beim Kreisverkehr RTV

Umleitung:

Die Zufahrt zur Rathaussaal-Tiefgarage und zum Kirchstraße-Parkplatz erfolgt über die Saglstraße - Widum - Kirchstraße. Die Einbahn wird für die Dauer der Veranstaltung aufgehoben.

Straßensperren:

• <u>Untermarktstraße</u> und <u>Obermarktstraße</u> ab Parkplatz westlich der Fahrschule Kausl bis einschließlich Rössl-Wirt. Die Obermarktstraße Richtung Inntalcenter ist offen!

- <u>Bahnhofstraße</u> zwischen Anton-Auer-Straße und Obermarktstraße (eine Zufahrt in die Rathaus-Tiefgarage von dieser Seite ist nicht möglich, sie erfolgt gegen die Einbahn über die Kirchstraße)
- Josef-Schöpf-Straße zwischen Anton-Auer-Straße und Untermarktstraße

Die Straßensperren und Umleitungen treten am Samstag um 12.00 Uhr in Kraft und gelten bis Sonntag 06.00 Uhr.

Es wird eine entsprechende Beschilderung angebracht sowie ein Ordnerdienst eingesetzt.

"Traktorspinner" fahren auf

Vor zwei Jahren kamen die Goldwing-Fahrer. Heuer fahren die "Luitascher Traktorspinner" beim Dorffest auf. Sie stehen ab 16 Uhr am Inntalcenter-Parkplatz und kurven kurz vor dem Bieranstich um 18 Uhr durch das Orts-

Obmann des gemeldeten Vereins ist Alois Ripfl, sein Stellvertreter Reinhard Renauer aus Mösern. Schriftführer Florian Ripfl berichtet: "Am 28.03.2002 hatten wir unsere Gründungssitzung mit 12 Teilnehmern, und seit 2005 sind wir ein registrierter Verein. Mittlerweile haben wir 36 Mitglieder mit 44 Traktoren. Was uns besonders freut sind unsere alten Mitglieder (unsere 2 ältesten Mitglieder sind 79! Jahre alt, und



immer noch vollaktiv). Uns alle fasziniert die Technik dieser alten Fahrzeuge, die wir meist selber restaurieren und pflegen. Der älteste Traktor in unserem Verein ist ein Lanz Bulldog 15/30 von Kurt Kluckner. Seit 2003 veranstalten wir alle zwei Jahre ein Oldtimertreffen bei uns in der "Luitasch", zu dem im Schnitt 100 alte Traktoren kommen. Anfang Juni 2009 ist es wieder soweit. Unserem Obmann Alois Ripfl "Jörgeler" liegt besonders die Kameradschaft am Herzen, daher treffen wir uns jeden 1. Sonntag im Monat zu einem kleinen Frühschoppen. und machen auch jährlich einen Vereinsausflug. Leider ist in der Luitasch der Winter sehr lang, wo wir nicht ausfahren können. In dieser Zeit wird aber viel restauriert."



MIT IHREN OLDTIMERN locken die Traktorspinner immer viele Schaulustige an.

Fotos (2): Traktorspinner

Dorffest 2008

Drei Musikgruppen sorgen für Stimmung

Angather Blechschad'n

Der Angather Blechschad'n besteht bereits seit 1993 in der typischen Inntaler-Besetzung.

Selbst charakterisieren sich die Musikanten so: "Die Freude am Musizieren und Erhaltung der urig-tirolerischen Weissbacher-Musi hat uns zusammengeführt.

Unter dem Motto: "Nicht schneller, höher, lauter" sondern "schneidig von Herzen" spielen wir sieben Musikanten mit unserer bezaubernden Harfenistin ein abwechslungsreiches Programm:

Inntaler, Kaiserklänge, traditionelle Blasmusikmärsche, Viller- und Egerländermelodien, Weisen, Harfensolos und auf Wunsch auch bekannte Oberkrainerstücke, Evergreens sowie alte Schlager im typischen "Blechschadnsound".

Unzählige Solostücke sowie "Selbergschnitzte" tragen ebenfalls zu einem abwechslungsreichen Liveprogramm bei. Das alles in angenehmer Lautstärke, nur mit Naturinstrumenten, auf ehrlicher Spielweise vorgetragen.

Auf Wunsch musizieren wir selbstverständlich absolut "biologisch" (ohne Strom)."



Big Band Mils

Die Big Band Mils, gegründet 1983 von Musikern der Musikkapelle Mils, kann durch ihr umfangreiches Repertoire als eine der besten Big Bands im Land bezeichnet werden.

Durch die ständige Suche nach typischen Big Band Arrangements aus den verschiedensten Stilrichtungen (Swing, Big band Sound, Evergreens, aktuellen Popund Unterhaltungsmusik) ist es gelungen, ein vielseitiges abendfüllendes Programm zu gestalten.

1999 konnte mit Simone

Schieferer eine hervorragende Sängerin im Berich Swing, Pop und U-Musik gewonnen werden, die es ermöglichte, das Repertoire und den Sound des Orchesters auf internationales Niveau anzuheben.

Ein weiteres Highlight im Programm der Band ist der Sänger Werner West, der eine optimale Bereicherung für die Big Band Mils darstellt.

Seit 2000 steht das Orchester unter der musikalischen Leitung von Stephan Klingler, der auf eine fundierte musikalische Ausbildung verweisen kann. Bandleader: Stephan Kling-

Vocal: Simone Schieferer, Werner Püls

Saxophon: Reinhard Hörtnagl, Andreas Klingler, Oswald Klingler, Albert Hanel, Bernd Schnitzer

Trumpet: Andreas Müller, Harald Passerini, Josef Krallinger, Siegfried Krallinger, Andreas Hanel

Trombone: Otto Hornek, Anton Stocker, Reinhard Mayr, Stephan Holzknecht Drums: Karl Killinger Keyboard: Daniel Hofstätter Bass: Heinz Cabas



Außerfeldner Tanzlmusi

Seit 1985, dem Gründungsjahr der Gruppe, stehen die "Außerfeldner" für Pongauer Tanzlmusik in bestem Sinne.

In Musikantenkreisen wird mit ihnen und ihrer Musizierweise auch heute noch die besondere Tradition der "Pongauer Bauernkapelle Pokorny" der Gebrüder Adolf und Josef Pokorny sowie Sepp Pokorny, genannt "Bass Sepp", verbunden. Sie erlangte in den zwanziger und dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts große Beliebtheit.

Heute, bald hundert Jahre später, werden diese besonderen Stücke der

Außerfeldner noch gerne gehört, wenn sich auch in der Besetzung – vor allem in der Begleitung – einiges geändert hat. Hans Pokorny, der Enkel des Sepp Pokorny und Sohn des legendären Pokorny Pauli, versteht es in hervorragender Weise, die Stücke seiner musisch begabten Eltern- und Großelterngeneration mit seinen Musikanten weiterleben zu lassen. So sind rund 750 Stücke entweder als Notenmaterial oder auf Schellaks in seinem Archiv dokumen-

Diese Stücke sind durch ihre – auch von Florian Pedarnig und seinen "Innsbrucker Altstadtlern" - beeinflusste Spielweise gerne gehörte Tanzlmusikstücke.

Die Musikanten:

Hans Gappmaier – Klarinette, Flügelhorn seit 1985

Hans Santner – Trompete, Flügelhorn, Harfe seit 1998

Christian Hörbiger -Posaune seit 2001

Hermann Huber – diatonische Harmonika, Klarinette seit 1985

Walter Grabner – Tuba, Baßgeige seit 1985

Wolfgang Schafferer – Harfe, Hackbrett seit 1996, Hans Pokorny – Flügelhorn, Harfe seit 1985

(Lucia Luidold)

20 Jahre Außerfeldner Tanzlmusi



Pongauer Bläser

Dorffest 2008

35 Telfer Vereine mit Standln vertreten

32 Standplätze und drei Bühnen sind für das 5. Telfer Dorffest aufgebaut.

Nummern / Standbetreiber

- 1 ROTARY CLUB
- 2 SCHÜTZENKOMPANIE
- 3 HAFLINGERZUCHTVEREIN
- **4 JUNGBAUERN**
- 5 VEREIN FÜR FAMILIENBE-GEGNUNG
- 6 SV RAIKA FUSSBALL
- 7 TELFER KÜNSTLERSCHAFT
- 8 BILLARDCLUB
- 9 ROTES KREUZ
- 10 SOROPTIMISTEN
- 11 NEPAL-STAND der HAK Telfs
- 12 MUSIKKAPELLE TELFS
- 13 MGV LIEDERKRANZ
- 14 SCHUAREN STAMMTISCH
- nicht heimgehen, absplitterung Alpenverein
- 15 ALPENVEREIN ADVEN-
- TURE GROUP 16 GRAUVIEHZUCHTVEREIN
- 17 PELE 2000 18 EISHOCKEY VEREIN
- 19 ICE MICE
- 20 ATIB Islamische Kultus-
- gemeinde
- 21 BADMINTON Club
- 22 KSK KEGELCLUB 23 SCHAFER
- 24 KRAMPUSSE
- **25 TWV**
- 26 COMMUNITY ?? 27 DRACHENFLIEGER
- 28 SQUASH Club
- 29 SCHÄFERHUNDEVEREIN
- 30 MOTORSPORTVEREIN
- 31 SCHIKLUB
- 32 HC ARBÖ TELFS Hornschlittenclub

Bühnen

A MUSIKPODEST **B WC ANLAGE** C MUSIKPODEST D PFIFFBAR

E MUSIKPODEST

Sanitätsdienst und Stand

Sanitätsversorgung liegt auch heuer in den bewährten Händen des Roten Kreuzes. Zugleich betreiben die Sanitäter wie immer eine großen Stand mit ??? (Nummer 9 zwischen Gerichtsgebäude und Fa. Trachtenmoden Steinbock).

Security?



Beim Dorffest wartet ein reichliches Angebot an Speisen und Getränken. Motto: quer durch die nationale und internationale Küche - zu moderaten Preisen.

Jeder Verein versucht, mit einer anderen Köstlichkeiten aufzuwarten:

- ✓ Traditionelles Grillhendl bei der Schützenkompanie
- √ "Krampus-Krapfen" (eine

Art Zillertaler Krapfen) beim Stand der Krampusse

- die legendären Kiachl mit Kraut des Männergesangs-
- Weißwurst mit Brezen beim Schäferhundeverein
- ✓ Chinesisches Essen bei der Climbing-Conncetion und beim Schuarnstammtisch des
- Österrechischen Alpenvereins ("schuarn" bedeutet: nicht heimgehen)

TELFER DORFFEST

- ✓ das größte Kuchenbuffet bieten wie jedes Jahr die Soroptimisten und dazu Kaffee zur Stärkung zwischendurch
- ✓ Französische Waffeln süß oder sauer beim Squash Club
- ✓ Italienische Spezialitäten und Antipasti bei den EC-Icemice Telfs, dem Damenteam des Eishockey-Vereins

Übersichtslage

- √ Vegetarisches beim Verein für Familienbegegnung
- die beliebten türkischen Fladen beim Stand des Islamvereins ATIB. Sie werden direkt am Stand laufend frisch zubereitet.



AUS DER RIESENBRATPFANNE



KUCHEN VOM FEINSTEN

Familienwallfahrt und Radiomesse aus Hl. Geist



AM SEEUFER feierten die Gläubigen den Gottesdienst mit Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer

Zum Möserer See und zur Friedensglocke führte die heurige Diözesan-Wallfahrt die Gläubigen. Die Radiomesse erreichte laut ORF-Angaben rund 700.000 Zuhörer.

Die Wallfahrer folgten dem Friedensglocken-Wanderweg von der Seewaldalm zur Friedensglocke. Am Möserer See machten sie Station, um mit dem Diözesanbischof und weiteren Geistlichen eine Messe zu feiern. Bürgermeister Dr. Stephan Opperer hieß die Wanderer willkommen.

Die Jugendgruppe des Roten Kreuzes versorgte die Wanderer nach der Messe mit Erfrischungen.

Danach fanden sie sich bei der Friedensalocke zu einer Andacht mit festlichem Geläute ein. Kuratoriums-Obmann Helmut Kopp schilderte die Entstehungsgeschichte der 1997 errichteten freistehenden Glocke.

Die von Pfarrer Dr. Peter Schweiring zelebrierte Messe wurde aus der Heilig-Geist-Kirche auch nach Südtirol und Bayern übertragen. Der Chor "Canto Santo Spirito" sang die St. Michaels-Messe von Mag. Ewald Heinz. Organist Peter Martischnig und Bläser der Marktmusikapelle Telfs wirkten an der Gestaltung mit.

Möserer See - sanftes Konzept

Der Kauf des Möserer Sees durch die Marktgemeinde Telfs ist grundbücherlich durchgeführt. Das Land Tirol und der Tourismusverband Seefeld tragen je 250.000 Euro bei. "Baulichkeiten werden dort nicht errichtet", versichert Bgm. Dr. Stephan Opperer.

Der Bürgermeister will den Naturschutz am See erweitern. Nach der Durchführung eines Landschaftsplanungs-Wettbewerbs wird ein schonendes und naturnahes Konzept erstellt.

Der Landschaftdienst des Landes Tirol hat einen naturnahen Abenteuerspielplatz für Kinder angeregt", berichtete der Bürgermeister im Gemeinderat. Dafür wurden 100 Prozent Landesförderung in Aussicht aestellt.

Das bestehende Haus "Möserer Seestub'n" ist baulich in Ordnung. An einer Lösung für die Parkplätze wird gearbeitet. Die Fischerei wird ausgeschrieben.

GR Christoph Walch wollte wissen, ob in Zukunft Eintritt verlangt wird. "Das hängt vom Gesamtkonzept ab", machte Bgm. Opperer deutlich.





DIE IDYLLE am Möserer See soll erhalten bleiben. Die "Seestub'n" sind baulich in gutem Zustand.

Skaterplatz kommt in die Tennishalle

Die im Sommer kaum genützte Tennishalle des Sportzentrums wird zur Skaterhalle umfunktio-

"Das Problem ist bekannt. Am bestehenden Skaterplatz neben dem Jugendhaus liegen wir mit der Lärmwerten über der Widmungsgrenze", erinnerte Bgm. Dr. Stephan Opperer. Daher prüfte die Gemeinde mehrere Alternativstandorte eine Vertiefung neben der Minogolf-Anlage südlich des Sportzentrums, eine Verlegung zum Fußballplatz ins Emat oder eine Einhausung mit Zelt.

"Die Tennishalle wäre die vermutlich größte Indoor-Skterhalle Tirols. Dort hätten wir beste Voraussetzungen: Eingangskontrolle, Sanitär-Anlagen, Öffnungszeiten auch am Sonntag", sagte Opperer: "Die Geräte werden auf zwei Plätzen aufgestellt, die kleineren werden zerteilt, dass der mittlere Platz sofort freizuräumen ist, wenn ihn der Tennisclub für die Staatsliga braucht."

Dieser Standort sei nicht optimal, meinte GV Sigrid Gsodam. "Das ist noch nicht



AUF ZWEI TENNISPLÄTZEN wird der Skaterplatz eingerichtet.

ausgereift - obwohl die Lösung Charme haben könnte", kritisierte GR Christoph Walch. "Das könnte toll werden", meint auch GR Armin Lachberger.

Sportreferent GR Christian Härting wollte noch weitere Standorte prüfen: "Das Zusammenleben von Tennisspielern und Skatern funktioniert nicht." Außerdem sei das Herumräumen der Geräte zu kompliziert.

GR Angelika Braun unterstützt die Lösung: "Wo ist das Problem?" VBgm. Michael Raffelsberger schlug vor, die Tennishalle mit

einer Leihanlage zu testen. "Das kostet gleich viel wie Umbau und Übersiedelung unserer eigenen Geräte", widersprach Opperer.

In einem Brief unterstützt der ehemalige Tennisclub-Obmann Ing. Hubert Hosp die Entscheidung: "Wir hatten schon Unterschriften gesammelt, um eine Belästigung der Anrainer in St. Moritzen zu verhindern. Das wäre nur eine Verlagerung des Problems gewesen. Da der Staatsliga-Betrieb aufrecht erhalten werden kann, ist die Tennishalle die Ideallösung für alle.'

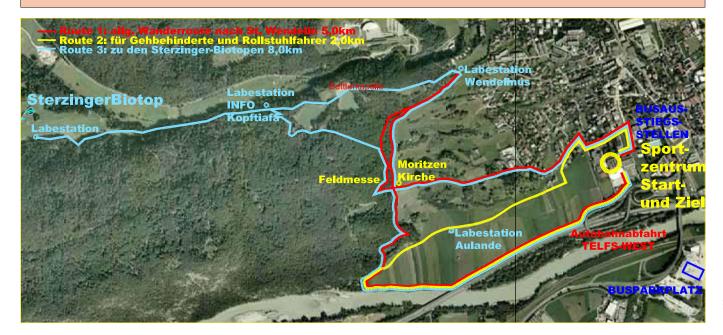
Aus dem Gemeinderat (13.6.2008)

 Nicht befürwortet haben Gemeindevorstand und Gemeinderat den pauschalen Sprengelwechsel für Flaurlinger Hauptschüler. Die Marktgemeinde hat die Schulgebäude für den ganzen Sprengel konzipiert und auch die Flaurlinger Kinder beim teuren Hauptschul-Umbau berücksichtigt. Sollte die Gemeinde Flaurling generell den Schulsprengel wechseln wollen, muss sie beim Land eine Gesetzesänderung beantragen. Wir würden dabei keine Steine in den Weg legen", unterstrich Bgm. Dr. Stephan Opperer.

• Die Friedhofsordnung adaptieren will die Marktgemeinde Telfs anlässlich der Friedhofserweiterung in St. Georgen. Demnach sind dort Beweinungen nach islamischem Ritus keinesfalls zulässig. Gräber für die Bestattung von Telfern muslimischen Glaubens werden vorgesehen. "Ich rechne mit weniger als einem Dutzen Bestattungen in den nächsten zehn Jahren", beruhigt Bürgermeister Dr. Stephan Opperer. Die Leichenwaschungen wurden seit 20 Jahren im Sezierraum des Friedhofs durchgeführt

• Neu ausgeschrieben wird die Verpachtung des Sportcafes im Sportzentrum Telfs. Das bisherige Pachtverhältnis wird mit 31. August aufgelöst. VBgm. Michael Raffelsberger regte eine Besprechung mit allen wichtigen Nutzern der Sportanlage an: "Wir sollen uns mit den Vereinen zusammensetzen und nachdenken, wie man diesen Gastronomiebetrieb am besten führen kann." Derzeit suchen viele Nutzer des Sportzentrums nachher andere Gasthäuser auf. Ersatz-GR Helmut Koch rechnete vor, dass die Parkgebühren zu hoch seien. "Wir sollten verbillgte Park-Karten für Platzmieter auflegen. Wie beim Telfer Bad, wo Benutzer für das Parken pro Nachmittag nur einen Euro zahlen", schlug Sportreferent GR Christian Härting vor. GR Angelika Braun brachte die Schulkinder ins Spiel: "Auf sie und ihre Mittagspause müsste man in der Sportzentrum-Gastronomie Rücksicht nehmen." Das Bundesschulzentrum eröffnet im Herbst dort wird allerdinsga auch eine kleine Mensa eingerichtet.

Familien- und Seniorenwandertag



Wandertag für alle TelferInnen

"100 Jahre - gemeinwandern, gemeinsam feiern." Das ist das Motto des Single- und Familienwandertages am 24. August.

Zum Jubiläum "100 Jahre Marktgemeinde Telfs" veranstalten die Senioren-Organisationen Pensionistenverband und Seniorenbund gemeinsam diesen Wandertag. Dieser 24. August soll nach der Wanderung außerdem unter der Kuppelhalle des Sportzentrums zum Fest aller Telferinnen und Telfer werden

'Wir laden alle Bewohne-

rInnen und auch ihre Familienangehörigen und Freunde herzlich zur Teilnahme ein", betonen Bgm.a.D. Helmut Kopp und Pensionisten-Obmann Alfons Kaufmann: "Vom Baby im Kinderwagen bis zur Oma - alle sollen dabei sein."

Um den verschiedenen Ansprüchen und gerecht zu werden, wurden drei abgestufte Routen ausgearbeitet, eine davon speziell als Kurzstrecke für Geh-Behinderte.

Für alle, die nicht mitgehen wollen oder können, steht das Sportzentrum als Treffpunkt zur Verfügung. Hier kommen alle Wanderer ins Ziel.

Die Organisatoren planen ein Sportfest für alle - damit niemand alleine die 100 Jahre Marktgemeinde feiern muss. Besonders eingeladen werden die Partnergemeinden Lana und Elzach. Auch die Telfer Betriebe sind herzlich eingeladen. Die 160 Vereine der MG Telfs ebenso.

Start und Ziel sind im Sportzentrum, es gibt Speis und Trank, Musik und Unterhaltung. Familien können ohne weiteres im Sportzentrum einen Tisch reservieren. Tel. 05262/67875

Programm

Start und Ziel im Sportzentrum

Start 9:30 Uhr

Bgm. Dr. Stephan Opperer gibt den Startschuss und wandert dann selbst mit.

Ziel aller Routen im Sportzentrum

Das Fest

nach dem Zieleinlauf im Sportzentrum Kuppelhal-

Speisen direkt aus der Pfanne und speziell für Kinder

Getränke aller Art

Hüpfburg für die Kinder

Musik: Rietzer Buam

Kupon für "Senior aktiv"
Ich möchte bei "Senior aktiv" vom 11. - 14.9.2008 im neuen Rathaussaal meine Arbeiten ausstellen.

Tätigkeit/Produkt..... Name.....

Telefon-Nummer.....

Drei Routen

GELBE ROUTE

für Behinderte und mit Kinderwägen in die Au-

ROTE ROUTE bis Zum Wendelinus

BLAUE ROUTE

für die geübten Geher - 8-Kilometer-Route zum "Sterzinger Biotop"

Eintritt frei

Teilnahme kostenlos

Parkgaragen Sportzentrum und Ärztehaus kostenlos benützbar.



DIE RIETZER BUAM spielen am Familienwandertag auf.

Telfer Blatt 11. Juli 2008, Seite 13

GWT eröffneten neues Betriebsgebäude



SCHLÜSSELÜBERGABE: Dir. DI Christian Weber, TIGEWOSI-Chef Franz Mariacher, Bgm. Dr. Stephan Opperer, Dir. Mag. Christian Mader (v.l.).



DAS NEUE GEBÄUDE ist zweckmäßig und lichtdurchflutet.

Ihr neues Betriebsgebäude am bekannten Standort Bahnhofstraße eröffneten die Gemeinde Telfs. Am Tag der offenen Tür zeigten sich die Besucher beindruckt.

Bgm. Dr. Stephan Opperer erinnerte im kurzen Festakt an die vielen Überlegungen und Gespräche, die letzlich doch zur Beibehaltung des Standortes führten: "Mir war schon kurz nach meiner Amtsübernahme klar, dass unsere wichtigen GWT-Mitarbeiter bessere Arbeitsbedingungen verdienen."

"Die Standortkonzentration war unter den neuen Rahmenbedingungen das einzig Richtige", spielte Dir. DI (FH) Christian Weber auf die Übertragung des Stromnetzes an die TIWAG an. "Hier sind alle Mitarbeiter zusammengeführt und wir können viele Synergiepotenziale nutzen", ergänzte Dir. Mag. Christian Mader.

TIGEWOSI-Geschäftsführer Franz Mariacher machte die Herausforderung deutlich, den Bau unter besonderen Erschwernissen innerhalb eines Jahres fertig zu stellen. Den Bau um das bestehende Umspannwerk Telfs Süd mit



DEN SEGEN spendete Dekan Mons. Fran Saurer. Landtagspräsident Ing. Helmut Mader fungierte als Ministrant.

drei Transformatoren und die Kopfstation von Internet und Kabel-TV. Nach den Plänen des Architekturbüros DI Armin Walch wurde um 5 Mio. Euro die Balance zwischen gebotener Sprarsamkeit und den Ansprüchen des Betriebes gefunden.

Dekan Mons. Franz Saurer weihte das neue Gebäude - dabei half ihm als "Oberministrant" Landtagdspräsident Ing. Helmut Mader. "Der Bauhof ist für die Bevölkerung da", bekräftigte Dekan Saurer: "da ist es wichtig, dass die Mitarbeiter eine gute Infrastruktur zur Verfügung haben."

Der Dekan sprach auch seine schon legendäre Generalabsolution "für alle Fluchereien und Schimpfereien in der Bauzeit" aus.

Nach dem Festakt konnten sich Interessierte mit Speis und Trank laben und im neuen Gebäude umsehen. Für die Kinder war eine Hüpfburg aufgebaut.

GWT:Olympische Spiele in High Definition

Die Fußball-Europameisterschaft wurde vom ORF schon in "High Definition"-Qualität (HD) ausgestrahlt. Auch die Olympischen Sommerspiele aus China werden im HD-Format übertragen. Über das Kabelnetz der Gemeindewerke Telfs ist also auch die Olympiade in voller Qualität empfangbar.

(cw) Nach Angaben des Senders bleibt das HD-Angebot auch nach den beiden Events erhalten und es werden weitere Sendungen in HD-Qualität folgen: "ORF1-HD"

HDTV steht für High Definition Television und ist ein Sammelbegriff für hochauflösendes Fernsehen. Diese neue Technik löst das bereits vor über 50 Jahren eingeführte PAL-Fernsehen ab

und bietet durch wesentlich mehr Auflösung brillantere und schärfere Bilder als bisber

Seit über 30 Jahren bieten die Gemeindewerke Telfs ihren Kunden die multimediale Vielfalt des Fernsehens bzw. des Hörfunks über ein modernes Kabel-TV – Netz an. Das Versorgungsgebiet umfasst:

- Telfs mit Mösern und Buchen
- Pfaffenhofen
- Oberhofen
- Affenhausen / Wildermieming

Für nicht einmal 0,37 Euro pro Tag liefern wir Ihnen das volle Programm frei Haus. Ein Störungsdienst steht rund um die Uhr bereit.

Wir sind ständig bemüht, unseren Kunden ein interessantes Angebot ins Haus zu liefern. Dazu wird das Programmangebot laufend erweitert.

Eine völlig neue Dimension des Fernseh-Zeitalters wurde durch die Einführung des Digital-TV erreicht, welches den Empfang unzähliger Programme in bisher nie dagewesener Bildund Klangqualität ermöglicht

Das Kabel-TV ermöglicht Ihnen derzeit den Empfang nachstehender Programme: ✓ 37 analoge TV-Pro-

gramme

✓ 27 analoge Hörfunk-Pro-

gramme ✓ 54 digitale TV-Programme

uncodiert ✓ 40 digitale Hörfunk-Pro-

gramme uncodiert

✓ 28 digitale TV-Programme

✓ 21 digitale Hörfunk-Programme codiert

Die jeweils aktuellen Frequenzlisten für unser Radiound TV-Angebot können Sie auf unserer Homepage www.gwtelfs.at herunterla-

Für allfällige Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung:

Hr. Thurnbichler Arno Tel. Nr. 05262 / 62330 – 1632 a.thurnbichler@gwtelfs.at

Hr. Weber Andreas Tel. Nr. 05262 / 62330 – 1649 a.weber@gwtelfs.at



BEGRÜSSUNG durch Bgm. Dr. Stephan Opperer.



Raiba-Obmann MMag. Hans Unterdorfer, GWT-Aufsichtsrats-Vorsitzender Dipl-Vw. Leopold Bissinger, Raiba-Dir. Dr. Wolfgang Dirnberger, IKB-Chef Dr. Elmar Schmid (v.l.).



RUNDGANG: Franz Mariacher, GV Ing. Helmut Riener, DI Csaba Dregelyvari, Bgm. Helmut Kirchmair, Bgm.a.D. Helmut Kopp (v.l.).



MUNDE TV

Tiroler Volksschauspiele Telfs 2008

Herr Puntila und sein Knecht Matti

Der reiche Gutsbesitzer Puntila ist ein großherziger Mann, der sogar Käfer von der Straße trägt, um sie nicht zu überfahren, und sich am liebsten mit allen Lebewesen vereinigen möchte - besonders mit den weiblichen - WENN ER BESOFFEN IST. In diesem Zustand fürchtet er allerdings seine Anfälle "totaler, sinnloser Nüchternheit", die ihn regelmäßig heimzusuchen pflegen, denn dann wird er völlig hemmungslos und zurechnungsfähig – und ein zurechnungsfähiger Mensch ist ein Mensch, dem man alles zutrauen kann. Dieser ein wenig unglücklich veranlagte Herr hat einen Chauffeur – MATTI mit Namen. Der ist ihm intellektuell überlegen, aber untergeben – und das ergibt mitunter deli-kate Situationen, die nur noch durch unkonventionelle Lösungen zu retten sind. Witziges, rasantes und gesellschaftskritisches Schauspielertheater, eine der erfolgreichsten

Regie: Markus Völlenklee, Bühne: Karl-Heinz Steck, Kostüme: Andrea Kuprian

Komödien des kritischen Volkstheaters.

Mit: Christoph Baumann, Lorenz Gutmann, Edwin Hochmuth, Sonja Jehle, Stefan Matousch, Margot Mayrhofer, Wolfgang Menardi, Alexander Mitterer, Helmut Pichler, Stefan Riedl, Angelika Rosaro, Monika Schletterer-Falbesoner, Christine Stallbaumer, Julia Rosa Stöckl, Gudrun Tielsch, Alexander M. Virgolini, Renee Zalusky u.a.

Premiere: 26. Juli, weitere Vorstellungen: 27., (17 Uhr), 28., 29. Juli, 4., 5., 7., 8., 11., 12., 16., 17. (17 Uhr), 22., 23., 24. (17 Uhr), 29., 30. und 31. (17 Uhr) August.

Beginn jeweils 20 Uhr (fallweise 17 Uhr)

Spielort: Großer Rathaussaal Eintrittspreise: 30,--/26,--/22,--/ 19,-- Euro



SZENENBILDER aus "Herr Piuntila"-

tos (2): Sch

Fenn - Das Dorf von Caryl Churchill

Liz verlässt ihre Familie und zieht zu ihrem Liebhaber, leidet aber unter dem Verlust ihrer Kinder. Liz ist eine von den Bewohnern dieses Dorfes, deren Geschichte hier erzählt wird, ihren Wünschen und Träumen, aber auch ihren Sorgen und Nöten, die ihnen die wirtschaftliche Entwicklung beschert. Das feine Gespür der Autorin und das tiefe Verständnis für menschliche Verstrickungen machen dieses außergewöhnliche und berührende Stück zu einem Kleinod.

Regie: Klaus Rohrmoser, Ausstattung: Christine Brandi

Mit: Katharina Brenner, Veronika Eberl, Caroline Hochfelner, Sarah Jung, Judith Keller, Lukas Lobis, Irmgard Sohm, Elli Wissmüller Premiere: 30. Juli, weitere Vorstellungen: 31. Juli, 1, 2, 9, 10., 13., 14., 15. (17 Uhr), 18., 19., 20., 21., 25., 26., 27., und 28. August, Beginn jeweils 20 Uhr (fallweise 17 Uhr)

Spielort: Pischl Fabrik Eintrittspreise: 30,--/26,--/22,--/19,-- Euro

Sheakespeares sämtliche Werke leicht gekürzt von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield

Ein geistvoller, ausgelassener Theaterspaß, eine der erfolgreichsten Komödien der letzten Jahre. Eine fahrende Theatergruppe, bestehend aus DREI Schauspielern, lässt sich in der Not zum kühnsten Unterfangen seit Bestehen des Theaters hinreißen, nämlich Shakespeares Werke an einem Abend aufzuführen. In Zahlen: 36 Stücke, von insgesamt normalerweise ca. 100 Stunden Spieldauer, mit 1200 Personen – von denen ca. 100 der Bühnentod ereilt.

Regie: Susi Weber, Bühne: Karl-Heinz Steck Mit: Thomas Gassner, Markus Oberrauch, Bernhard Wolf

Premiere: 3. August, weitere Vorstellungen: 5., 6., 8., 9., 10. (17 Uhr), 13., 14., 16., 17., 18., 22., 23., 24. (17 Uhr), 26., 27., 28. und 29. August, Beginn jeweils 20 Uhr (fallweise 17 Uhr) Spielort: Kranewitter Stadl

"Die Munde" im Noaflhaus

Unter dem Titel "Hohe Munde - ein Berg in Telfs" wird am 25. Juli um 19 Uhr im Noaflhaus eine Ausstellung mit Fotos, Postkarten, Gemälden und geologischer Dokumentation (3. Stock) präsentiert.

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr (bis 22. August).

Rahmenprogramm mit Hader und Posch

Krach im Hause Gott

Spielfilm nach dem Theaterstück von Felix Mitterer Trinity Movies präsentiert die Vision zu einer idealistischen Spielfilm-Produktion der ganz besonderen Art.

am 31. Juli 2008 um 20 Uhr im Kleinen Rathausaal

Josef Hader - Hader muss weg

Es kommen vor: Eine nachtschwarze Vorstadtstraße voller Gebrauchtwagenhändler, eine heruntergekommene Tankstelle, ein grindiges Lokal, ein Kuvert mit 10.000 Euro, eine Schusswaffe und cirka sieben verpfuschte Leben.

am 2. August 2008 um 20 Uhr im Großen Rathaussaal Eintrittspreise: 22,--/19,--/16,-- Studenten 12,-- Euro

Elmar Drexel liest "Die silberne Gasse"
Der bekannte Tiroler Regisseur, Schauspieler und Theaterleiter hat sein literarisches Talent schon verschiedentlich
unter Beweis gestellt. Er liest aus seinem neuen Buch "Die
silberne Gasse".

am 6.August 2008 um 20 Uhr im Kleinen Rathaussaal Eintrittspreis: 10,-- Euro

<u>Krista Posch - Heut verschenk ich meinen Mann!</u> Krista Posch, voc & LiedTexte & Buch Peter Ludwig am Flügel & Komposition & Liedtexte

Chansons und Geschichten über all die Ungereimtheiten, Absurditäten und melancholischen Erkenntnisse, die einem beim Älterwerden so widerfahren.

am 15. August 2008 um 20 Uhr im Großen Rathaussaal Eintrittspreis: 19,--Euro

Mein Leben mir selbst - Theaterprojekt des Vereins Cocon Eine Theaterprojekt von Cocon und dem jugend- und kulturhaus VZA

Frauen unterschiedlichster kultureller Herkunft erzählen von Zwängen und Traditionen patriarchaler Gesellschaften. Zwangsheirat, Lotusfüße und andere "kulturspezifische Normalitäten" werden bissig und humorvoll hinterfragt und als verbindende Elemente für Frauen weltweit beleuchtet.

am 19., 20. und 21. August, Beginn jeweils 20 Uhr im Rathaussaal

Eintrittspreis: 19,-- Euro





Kiosk im Bad

Endlich Sommer! "Nach mäßigem Start der Badesaison hoffen wir natürlich auf viel Wärme und Sonne im Juli und August", sagt Geschäftsführer Hans-Peter Schiller. Im Kiosk im Telfer Bad ist jedenfalls alles vorbereitet. Elisabeth Strigl (Bild) freut sich auf regen Besuch. Die Kinderbetreuung im Rahmen der Erlebniswochen ist täglich von 13 bis 18 Uhr gewährleistet.

Sportzentrum: Flohmarkt, Kinderfest





DAS RAHMENPROGRAMM bei der Landtagswahl: Ein Gokart-Parcours unter der Kuppel und die Bilderausstellung von Silvia Martini im Foyer.

Rückblick:

Fr. 06.06.08 Handball EM- Qualifikation der Damen Österreich-Italien:

Weltklassenhandball war in der Dreifachturnhalle zu sehen. Hunderte Zuschauer feuerten die Mannschaften an. Die italienischen Damen mussten sich geschlagen geben - das österreichische Team konnte sich für die Europameisterschaft qualifizieren.

So. 08.06.06 Landtagswahl mit Rahmenprogramm.

/orschau

Sa. 05.07.08 15:00 Uhr Flohmarkt unter der Kuppel

So. 13.07.08 09:30Uhr Gottesdienst Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Fr.18.07.- So. 20.07.08 Spirituelle Workshops und Vorträge Beginn: Fr. 19:30 Uhr Beginn: Sa. und So. 10:00 Uhr

So. 27.07.08 09:30 Uhr Gottesdienst Evangelisch Frei-

kirchliche Gemeinde

Sa. 02.08.08 15:00 Uhr Flohmarkt unter der Kuppel

Sa. 09.08.08 09:00 Uhr Meyra-Club Ausscheidungsturnier - Nachwuchs der Rollstuhl – Basketballspieler

So. 10.08.08 09:30 Uhr Gottesdienst Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Do. 14.08.-17.08.08 Handballtrainingslager Sa. 16.08.08 13:00 Uhr Großes Kinderfest unter der Kuppel - im Rahmen der Erlebniswochen der Marktgemeinde Telfs

So. 24.08.2008 10:00 Uhr Familienwandertag im Rahmen der 100-Jahrfeier der Marktgemeinde Telfs

So. 24.08.08 09:30 Uhr Gottesdienst Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Sa. 06.09.08 15:00 Uhr Flohmarkt unter der Kuppel

Sommeröffnungszeiten der Bücherei Telfs

vom 07.07. - 30.08.2008

Montag – Freitag 10:00 – 12:00 Uhr Dienstag – Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr Montag und Freitag 16:00 – 19:00 Uhr Samstag 10:00 – 11:30 Uhr

Besuchen Sie unsere kostenlosen Spiele-Nachmittage jeweils Dienstag und Donnerstag mit Betreuung von 14:00 – 16:00 Uhr für Kinder von 5 – 10 Jahren. Anmeldung bei der Gemeinde (Erlebniswochen-Büro).

Unser Angebot: Öffentliches Internet, Bücher für jedes Alter, Spiele, Hörbücher in der Bücherei.

Dr. Baldauf: Neue Zeiten

Dr.Gabriele Baldauf ändert ihre Ordinationszeiten ab Juli: Mo. 18.00 - 21.00 Uhr Di. 09.00 - 12.00 Uhr Mi. 18.00 - 21.00 Uhr Do. 18.00 - 21.00 Uhr

Wahlärztin für Allgemeinmedizin (Vorsorgeuntersuchungen für alle Kassen)

- ÖÄK-Diplom für Akupunktur
- ÖÄK-Fortbildungsdiplom - Notarzt-Diplom

Weißenbachgasse 1, Tel.: 05262/20901, Fax.: 05262/62430-30, e-mail: gaby.baldauf@baldaufe.at

Straßenmusik am Untermarkt

Jeden Freitag ab 20 Uhr spielt in der Sommerzeit am Untermarkt Straßenmusik - organisiert von den umliegenden Gastronomiebetrieben Essbar, Bolero, Munde und Irodion.

Die Parkplätze vor der Trafik Hagele werden gesperrt, um für die Musik Platz zu bieten. Außerdem gilt ein Tempolimit von 10 Stundenkilometern.

Impressum

Telfer Blatt. Gemeindezeitung für die Marktgemeinde Telfs. Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: AL Mag. iur. Bernhard Scharmer.

Redaktion und Gestaltung: Mag. Wilfried Schatz, Telefon: (05262) 6961-1111; Handy 0676/8303 8305;

E-Mail: telferblatt@telfs.gv.at Druck: Walser KG Telfs. Auflage: 6.200 Stück

Alle nicht bezeichneten Fotos von (wisch).

Meinungen und Anregungen werden jederzeit gerne angenommen - zu richten an das Telfer Blatt, Untermarktstraße 5 + 7, 6410 Telfs, Fax. 05262/6961-1199 bzw. telferblatt@telfs.gv.at



Leute in Telfs - Leute aus Telfs







Ordination geweiht (1)

Eingeweiht hat Dekan Mons. Franz Saurer die Ordination von Sprengelarzt Dr. Erik Böck (r.). Eltern, Freunde und Patienten wünschten dem beliebten Mediziner alles Gute. Der Wahlarzt aller Kassen bietet auch Körperakupunktur, Ohrakupunktur, Laserakupunktur, Voruntersuchungen, Führerscheinuntersuchungen und Hausbesuche an. Die Wahlarztpraxis im Rösslhaus ist von der Ostseite her erreichbar - der Eingang befindet sich rechts hinter der Gelateria Mantovani. Die Ordinationszeiten: Mo., Mi. und Do. 8 10 Uhr; Mo., Di., Do. und Fr. 17 - 19 Uhr.

Erfolg auf dem Pferd (2, 3) Bei den Tiroler Meisterschaften der Islandpfer-

de schnitten die Telfer Teilnehmer gut ab. Laura Tabelander (Bild 2) machte in der Jugendklasse C gute Figur. Bild 3 zeigt v.l. die zweitplatzierte Jaqueline Lageder aus Weissenbach, die Tiroler Meisterin Bettina Oberleitner (ISV Telfs) und drittplazierte Christine Schilcher (ISV Telfs).

Schauspiel im Blut (4)

Erfolgreich absolviert hat Gemeinde-Mitarbeiter Thomas Gspan (vorne links) einen viersemestrigen Kurs am Innsbrucker Schauspiel-Institut. Er trat schon mehrmals bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs auf.

Sängertreffen (5, 6) Musik aus den Regionen war bei der Matinee

zum Internationalen Chortreffen des MGV Liederkranz Telfs im Rathaussal zu hören. Neben mehreren gemischten Chören traten der Männerchor Sasslong aus Südtirol (5) und der Coro Femminile Multifariam aus Friaul (6) auf. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Männergesangsverein Liederkranz um Obmann Walter Maierhofer in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände (AGACH). Die Moderation der Matinee im Rathaussaal übernahm Dr. Peter Kostner, die Gesamtleitung oblag Chorleiterin Mag. Christine Lehmann.

Schecks für Feuerwehr (7)

Der Erlös des Pollinger Weinfestes kommt dies mal den Freiwilligen Feuerwehren zu Gute Rotary-Präsident Prof. Dr. Reinhard Würzne überreichte je einen Scheck über 1.600 Euro an die FFW Telfs (Kommandant Karl Heißenberger, I.) und die FFW Polling. Unter dem Motto "Wir helfen Helfern" hatten die Rotarier beim Weinfest zu freiwillige Spenden aufgerufen.

Gotl wollte in Pension (8)

Ihr Amt übergeben wollte Waltraud Härting, die langjährige Gotl der Fasnachtsgruppe "die Vog-(MGV Liederkranz). Monika Brunner, Chefir des Cafe "Come in" in der Krehbachgasse, tritt rechtzeitig vor der kommenden Fasnacht 2010 in ihre Fußstapfen. Gruppenführer Georg Prast übergab ebenfalls sein Amt - an Egon Zoller Im Bild v.l. Gruppenführer Egon Zoller, Monika Brunner, Waltraud Härting und Georg Prast.

Stadtcafe (9) Seine Pforten eröffnet hat das neue "Stadtcafe" im Hypo-Areal. Gastronom Paul Krug und Sohn Christian (Tiroler Hof) übernahmen das Loka und gestalteten es in Eigenregie gefällig um Wichtiges Ereignis im Stadtcafe: Am 27. Juni wählte eine fachkundige Jury unter Sommelie Hermann Pircher und tirolmitte-Obmann VBgm Michael Raffelsberger in einer Blindverkostung den Jubiläumswein "100 Jahre Marktgemeinde Telf 1908 - 2008" aus. Der Telfer Künstler Prof. Heinrich Tilly gestaltete die Etiketten.

Kindertriathlon (10)

Mehr als 200 Kinder starteten beim 11. Kinder triathlon in Telfs. Bei den Mädchen verhinderte ein Sturz den Sieg von Katharina Winkler (Raika Tri Team Telfs). Bei den Burschen konnte Florian Zimmermann (Bild, Raika Tri Team Telfs) seinen Vorsprung locker ins Ziel bringen. "Zimmermann ist ein würdiger Nachfolger für Luis Knabl, der die Schülermeisterschaft drei Mal gewann und ietzt aus Altersgründen nicht mehr starten darf" resümiert Organisator Dr. Peter Larcher.

















